WELLCOME INSTITUTE LIBRARY
Coll. wellMOmec
Call No. pam WJ750 1907 G97n

Gunsett, A.

Ein neuer Apparat zur Vibrations-massage der Prostata

Münch. Med. Woch.,
1907

GUNSETT

Vom Verfasser
26. II. 08

Sonderdruck aus der Münchener medizinischen Wochenschrift
No. 49, 1907.

WELLCOME
LIBRARY
INSTITUTE

Ein neuer Apparat zur Vibrationsmassage der Prostata.

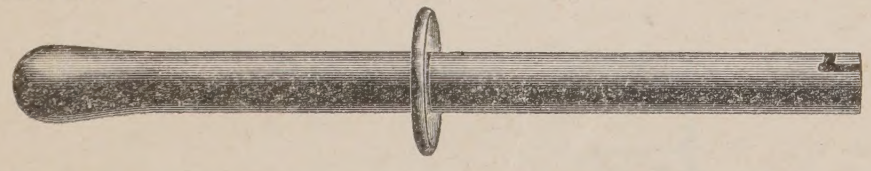
Von Dr. med. A. Gunsett, Spezialarzt in Strassburg i. E.

Die bisher angegebenen und im Handel befindlichen Vibratoren für die Prostata hatten alle ganz erhebliche Nachteile.

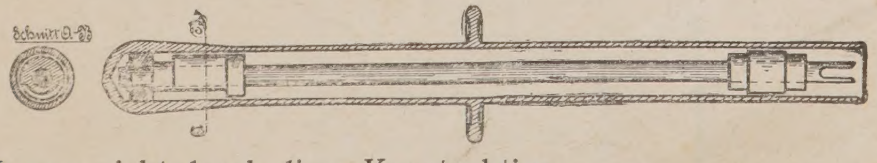
Hauptsächlich wurde unangenehm empfunden, dass bei allen diesen Apparaten der wirksame, vibrierende Punkt, also das Ende der Motorachse nicht an der Prostata selber, sondern ausserhalb des Afters lag. Die Instrumente setzten sich als massive Kolben von diesem Punkte an zur Prostata fort. Das die Prostata berührende Ende wurde infolgedessen nur in ganz geringem Masse in Schwingung gesetzt und von einer wirksamen Erschütterung der Prostata konnte keine Rede sein, höchstens fiel die Aftergegend in den Vibrationsbezirk und gerade dieser Umstand machte die Behandlung ziemlich schmerzhaft. Es ist deshalb nicht zu verwundern, wenn bis jetzt die Vibrationstherapie der Prostata sich wenig Geltung verschaffen konnte.

Durch die Konstruktion des Prostata-Zentrifugal-Vibrators wurde diesen Uebelständen abgeholfen. Das Instrument ist nicht mehr massiv wie früher, sondern erreicht die Prostata als schwach keulenförmig endigendes Rohr, das etwa in seiner Mitte mit einem ringförmigen Ansatze versehen ist. Im Endkolben des Rohres, also direkt auf der Prostata ist ein kleines Schwunggewicht an einer Welle exzentrisch angebracht.

Je schneller das Schwunggewicht rotiert, desto stärker oszilliert der Vibrator. Es ist also auf eine gute Regulierbarkeit des Motors in der Tourenzahl zu sehen. Die Einfachheit der Konstruktion und die reichliche Dimensionierung der Lager machen den Apparat unverwüstlich.



Behufs Sterilisierung durch Auskochen wird die Welle mit den Schwunggewichten herausgenommen, was nach Lösung des Bajonettverschlusses leicht möglich ist.



Man erreicht durch diese Konstruktion:

1. Ein absolutes Stilliegen des Apparates im After, sodass jetzt von einer Schmerzhaftigkeit der Prozedur nicht die Rede sein kann.

- 40440101

Auch die Einführung des Apparates ist nicht schmerzhafter als die des Fingers.

2. Liegt der vibrierende Teil jetzt direkt auf der Prostata, wodurch eine direkte Erschütterung derselben erfolgt.

Die Indikationen der Prostatavibrationsmassage decken sich mit denjenigen der Prostatamassage überhaupt. Es kommen also in Betracht alle Formen der chronischen Prostatitis, beginnende Hypertrophie und vor allem die durch Prostataerkrankungen bedingten Formen der Impotenz.

Hierfür empfehle ich noch besonders den Apparat in Verbindung mit galvanischem oder faradischem Strom oder mit beiden zugleich, wenn es die Stromquelle erlaubt. Die Elektrodenschrauben hierzu werden an der Welle angebracht. Die andere Elektrode wird auf die Lendenwirbelsäule gelegt.

Ich habe mit dieser kombinierten Methode gerade bei Impotenz sehr gute Resultate erzielt.

Der Apparat wird von der Firma Reiniger, Gebbert & Schall in den Handel gebracht und findet sich bereits in deren Katalog.

WELLCOME INSTITUTE LIBRARY
Coll. wellMOmec
Call No. pam WJ 750 1907 G97n

22501266242